



SCHLOSS POLSINGEN | WÖLLWARTH'SCHES WASSERSCHLOSS

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen](#) | [Polsingen](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Das Schloss in Polsingen, auch Wöllwarth'sches Schloss genannt, ist ein ehemaliges Wasserschloss, dessen Graben jedoch heute trocken gefallen ist. Errichtet wurde die Anlage durch die Herren von See als Wasserburg. Das heutige Wasserschloss besteht aus einem einfachen dreigeschossigen Hauptbau mit Walmdach (verm. 17. Jh.) und Risalit an der Südseite, welcher von einer Ummauerung mit Rundtürmen (16. Jh.) an den Ecken umgeben ist. Heute dient die Anlage als Wohnanlage für Diakoneo, der ehemaligen Diakonie Neuendettelsau.

Informationen für Besucher

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [48°55'15.57"N 10°42'47.79"E](#)
Höhe: ca. 447 m ü.NN



Topografische Karte/n

[Bayern Atlas \(topographische Karte\)](#)
[Bayern Atlas \(Reliefkarte\)](#)



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Die Autobahn A7 an der Anschlussstelle 114 Aalen/Westhausen verlassen und über die B29 nach [Nördlingen](#) fahren. Dort auf dem Ortsumgehungsring auf die B25 und anschließend auf die B466 wechseln. Dieser ca. 2 km und rechts in Richtung Wechlingen abbiegen. Der Ort durchfahren und weiter nach Polsingen fahren. Dort gegenüber dem Hofladen des Schlossguts Polsingen rechts in den *Wilhelm-Löhe-Ring* abbiegen, der kurz darauf am Schloss vorbeiführt.
Kostenlose Parkmöglichkeiten am Schloss.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Außenbesichtigung ohne Beschränkung.



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
zugänglich

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

kein Grundriss verfügbar

Historie

vor 1500	Bau einer Wasserburg durch die Herren vom See.
1517/18	Die Anlage kommt durch Kauf an die Markgrafen von Brandenburg.
16. Jh.	Bau der Rundtürme.
1580	Die Herren von Wöllwarth erwerben das Schloss.
Mitte 17. Jh.	Der Hauptbau mit dem Walmdach wird errichtet.
1857	Wilhelm Löhe erwirbt das Schloss.
ab 1865	Nutzung de Anlage als Anstalt.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Kießling, Gotthard - Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen | München, 2000 | S. 530-532.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

Änderungshistorie dieser Webseite

[21.01.2022] - Neuerstellung.

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 21.01.2022 [OK]

